

Datum: 21.01.2020

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung I Sicherheit und
Ordnung, Mobilität
Verkehrssicherheit und Mobilität
Mobilität und Stadtentwicklung
KVR-I/312

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17207 München verstärkt seinen Beitrag zur
Luftreinhaltung durch Forcierung der Durchdringung von E-Fahrzeugen und Car-
Sharing Flotten sowie durch Kooperationen mit der Industrie (MoU) (Anpassung IHFEM
Beschluss vom Juli 2017)**

hier: Mitzeichnung des Beschlussentwurfes des Referates für Gesundheit und Umwelt für die
Sitzung am 10.03.2020

An RGU-RL

(per Dienstpost sowie per Email an rl-rb-sb.rgu@muenchen.de)

Am 07.01.2020 erhielten wir per E-Mail die Bitte um Mitzeichnung der Beschlussvorlage
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17207.

Das KVR begrüßt ausdrücklich die Förderung von Elektromobilität im Zusammenhang mit der
Sharing-Mobility. Als eines der beiden federführenden Referate zum Thema Sharing-Mobility
weisen wir auf folgende Aspekte hin und bitten diese für die anstehende Planung und
Umsetzung zu berücksichtigen:

1. Das Referat für Gesundheit und Umwelt ist per StR-Beschluss bereits als Mitglied der
AG Sharing-Mobility festgelegt (vgl. Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16236 und
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15209).
2. Bereits während der Entwicklung einer gesamtstädtischen Strategie zur Förderung der
Sharing-Mobility in München wird eine erste Stufe der Angebotsausweitung umgesetzt
(vgl. Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16236 und Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15209).
Folglich werden auch hier bereits die Antragspunkte und Ziele einer Privilegierung von
Stellplätzen gemäß Elektromobilitätsgesetz (EmoG) und Carsharing Gesetz (CsgG)
aufgegriffen. Für eine Realisierung ist eine Reihe von Umsetzungsbeschlüssen
geplant. Der erste soll im Herbst 2020 dem Stadtrat vorgelegt werden.

Den vorigen Ausführungen folgend zeichnet das Kreisverwaltungsreferat o.g.
Beschlussvorlage mit.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Thomas Böhle